MERKBLATT FÜR ARBEITGEBER

Lohn, Minijob und Mindestlohn: Das gilt 2027

Die Werte, Termine und Änderungen, die Betriebe mit Angestellten, Aushilfen und Minijobbern kennen sollten. Zum Ausdrucken und Abheften.

Die wichtigsten Werte

Wert	2026	2027	Hinweis
Mindestlohn pro Stunde	13,90 €	**14,60 €**	
Minijob-Grenze pro Monat	603 €	**633 €**	
Minijob-Grenze pro Jahr	7.236 €	**7.596 €**	
Midijob (Übergangsbereich)	603,01–2.000 €	**633,01–2.000 €**	
KV-Pauschale Minijob (gewerblich)	13 %	**ca. 17,5 %**	
Pauschsteuer Minijob	2 %	**5 %**	2027: geplant
Grundlohn-Grenze Sonntags-/Feiertagszuschläge	50 €/h	**75 €/h**	2027: geplant
Sachbezug Mittag- oder Abendessen	4,57 €	**4,70 €**	2027: geplant
Sachbezugsfreigrenze	50 €/Monat	**50 €/Monat**	
Betriebsveranstaltung (Freibetrag)	110 €	**110 €**	Pro Person, zwei Veranstaltungen im Jahr
Beitragsbemessungsgrenze Rente/Arbeitslosen (Monat)	8.450 €	**8.850 €**	2027: geplant
Beitragsbemessungsgrenze Kranken/Pflege (Monat)	5.812,50 €	**6.375 €**	2027: geplant
Künstlersozialabgabe	4,9 %	**5,0 %**	Auf Honorare an selbstständige Künstler und Publizisten

Was 2027 und 2028 kommt

Beschlossen

01.01.2027 **Mindestlohn steigt auf 14,60 €**
Der gesetzliche Mindestlohn steigt von 13,90 € auf 14,60 € pro Stunde.
→ Personalkosten steigen. Prüfe Kalkulation, Dienstpläne und Verträge.

01.01.2027 **Minijob-Grenze 633 €**
Die Verdienstgrenze steigt von 603 € auf 633 € im Monat. Beim Mindestlohn sind das rund 43 Stunden.
→ Aushilfen können etwas mehr arbeiten. Stundenzettel weiter lückenlos führen.

01.01.2027 **Minijobs: Krankenversicherungs-Pauschale steigt auf ca. 17,5 %**
Für gewerbliche Minijobs steigt der Pauschalbeitrag zur Krankenversicherung von 13 % auf 14,6 % plus durchschnittlichen Zusatzbeitrag. Privathaushalte sind nicht betroffen.
→ Bei 633 € rund 28 € mehr Abgaben pro Monat und Minijob. Kalkulation prüfen.

01.01.2027 **Künstlersozialabgabe 5,0 %**
Der Abgabesatz auf Honorare an selbstständige Künstler und Publizisten steigt von 4,9 % auf 5,0 %.
→ Betrifft Betriebe, die regelmäßig Grafik, Fotos, Musik oder Texte einkaufen.

Geplant, noch nicht beschlossen

01.01.2027 **Sachbezugswerte: Mahlzeit 4,70 €**
Mittag- oder Abendessen soll mit 4,70 € bewertet werden, Frühstück mit 2,43 € (Verordnungsentwurf).
→ Betrifft Personalessen in Gastronomie und Hotellerie.

Haftungshinweis: Alle Angaben ohne Gewähr. Wir stellen die Informationen nach bestem Wissen aus öffentlichen Quellen zusammen, etwa Gesetzestexten und Seiten von Behörden und Sozialversicherung. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität übernehmen wir keine Haftung, soweit das gesetzlich zulässig ist. Allgemeine Information, keine Steuerberatung im Einzelfall. Aktuelle Fassung: steuja.de · Herausgeber: AR-Production, Stuhr

01.01.2027	**Pauschsteuer für Minijobs: 5 statt 2 %** Die einheitliche Pauschsteuer auf Minijobs soll steigen. Stand: Regierungsentwurf, 1. Lesung 8.10.2026, Anhörung 4.11.2026. → Jeder gewerbliche Minijob würde für Arbeitgeber teurer, bei 633 € rund 19 € im Monat.
01.01.2027	**Steuerfreie Sonn- und Feiertagszuschläge bis 75 €/h** Der Grundlohn, bis zu dem diese Zuschläge steuerfrei sind, soll von 50 € auf 75 € steigen. Stand: Regierungsentwurf, 1. Lesung 8.10.2026, Anhörung 4.11.2026. → Mehr Spielraum für gut bezahlte Fachkräfte.
01.01.2027	**Beitragsbemessungsgrenzen steigen** Rente und Arbeitslosen: 8.850 € im Monat. Kranken und Pflege: 6.375 €. Kabinett 7.10.2026, Zustimmung des Bundesrats steht aus. → Höhere Sozialabgaben für gut verdienende Angestellte.
01.01.2028	**Pflegebeitrag für Minijobs** Kabinettsentwurf: Arbeitgeber sollen für gewerbliche Minijobs 3,6 % Pflegebeitrag zahlen (Privathaushalt 1,5 %). → Würde Minijobs ein weiteres Mal verteuern.

Feste Termine

Wann	Was
10. jedes Monats	Lohnsteuer-Anmeldung für den Vormonat (bei monatlicher Anmeldung)
Drittletzter Bankarbeitstag	Sozialversicherungsbeiträge für den laufenden Monat fällig, Beitragsnachweis zwei Arbeitstage vorher
Spätestens bei Arbeitsbeginn	Sofortmeldung in den Branchen nach § 28a Abs. 4 SGB IV, z. B. Gastronomie, Bau, Gebäudereinigung, Messebau
15. Februar	Jahresmeldungen zur Sozialversicherung für das Vorjahr
Ende Februar	Lohnsteuerbescheinigungen des Vorjahres elektronisch ans Finanzamt

Checkliste

- ☐ Mindestlohn 14,60 € ab 1. Januar 2027 in Lohnabrechnung, Verträge und Dienstpläne übernehmen
- ☐ Minijobber: Stunden neu planen. 633 € geteilt durch 14,60 € sind höchstens rund 43 Stunden im Monat
- ☐ Arbeitszeit von Minijobbern und in Branchen nach § 2a SchwarzArbG aufzeichnen (Beginn, Ende, Dauer) und mindestens zwei Jahre aufbewahren
- ☐ Kalkulation prüfen: höhere Krankenversicherungs-Pauschale für gewerbliche Minijobs ab 2027
- ☐ Sofortmeldung, falls deine Branche betroffen ist, vor dem ersten Arbeitstag erledigen

ANZEIGE · PARTNERLINKS

Hilfreiche Werkzeuge

Lexware Office Buchhaltung und E-Rechnung	E-Rechnungen im richtigen Format (XRechnung, ZUGFeRD), Belege per Foto erfassen, Umsatzsteuer-Voranmeldung per ELSTER.	Zum Angebot
SBS Sicherheitsbegehungen EIGENWERBUNG Sicherheitsbegehung für deinen Betrieb	Fluchtwege, Feuerlöscher, Erste Hilfe: geprüft vor Ort, mit Fotoprotokoll und Maßnahmenliste. Bremen, Verden und Diepholz. Ab 969 € netto.	Zum Angebot

Reihenfolge alphabetisch, keine Rangliste. Bei Partnerlinks erhält Steuja eventuell eine Provision, am Preis für dich ändert das nichts.

Online weiterrechnen

Minijob-Kosten-Rechner · Personalkosten-Rechner · Team-Kosten 2027 · Zuschlags-Rechner · Ratgeber Mindestlohn 2027 · Ratgeber Sofortmeldung · Kurzfristige Beschäftigung · Fristenkalender

Alle Rechner auf steuja.de sind kostenlos und ohne Anmeldung. Deine Eingaben bleiben in deinem Browser.

Haftungshinweis: Alle Angaben ohne Gewähr. Wir stellen die Informationen nach bestem Wissen aus öffentlichen Quellen zusammen, etwa Gesetzestexten und Seiten von Behörden und Sozialversicherung. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität übernehmen wir keine Haftung, soweit das gesetzlich zulässig ist. Allgemeine Information, keine Steuerberatung im Einzelfall. Aktuelle Fassung: steuja.de · Herausgeber: AR-Production, Stuhr